

# BÜRGERMAGAZIN

DEINE STADT. DEIN MAGAZIN.

JETZT  
IM NEUEN  
FORMAT

UNTERSTÜTZUNG FÜR  
GEFLÜCHTETE

HILFSAKTIONEN UND ANSPRECHPARTNER

INTERKULTURELLE UND  
INTERRELIGIÖSE WOCHEN

INTERNATIONALER KULTURVEREIN

**AUF GEHT'S!**

UNSERE VEREINE STARTEN  
WIEDER DURCH

## LIEBE PFAFFENHOFENERINNEN UND PFAFFENHOFENER,



was wäre eine Stadt ohne ihre unzähligen Vereine, Institutionen und Organisationen? Sie prägen und beleben die soziale und kulturelle Vielfalt der Gesellschaft und bieten unzählige Möglichkeiten die Freizeit aktiv zu gestalten, Sport zu treiben, mit Gleichgesinnten zu musizieren, zu singen, Tradition zu pflegen, Kunst oder Theater zu genießen, zu spielen, zu sammeln oder sich politisch oder sozial zu engagieren.

Sport- und Freizeitaktivitäten sind gelebtes Miteinander, verbinden Menschen mit gleichen Interessen, tragen zur Integration bei, fördern die Gesundheit, sind Ausgleich für den beruflichen- oder schulischen Alltag und bringen außerdem einen enormen Gewinn an Lebensqualität.

Wegen der Coronapandemie war Vereins- und Verbandsarbeit, wie wir sie kennen, kaum möglich. Mitgliederschwund, kein Vereinsleben, keine gemeinsamen Aktivitäten. An dieser Stelle spreche ich den meist ehrenamtlichen Verantwortlichen, die in dieser Zeit die Vereine, Institutionen und Organisationen noch zusammenhalten, meinen großen Respekt und Dank aus.

Ich appelliere an Sie, nutzen Sie das Angebot unserer Vereine, Institutionen und Organisationen und die große Menge an Freizeiteinrichtungen, um sich sportlich, aktiv oder sozial zu betätigen.

Durch die Corona-Lockerungen und die steigenden Temperaturen wird vieles wieder möglich, machen Sie mit.

**Adolf Lohwasser**

Referent für Sport, Vereine und Freizeiteinrichtungen



Der Frühlingshase ist seit dem 13. März im Auftrag des Vereins Lebendige Innenstadt unter dem Motto „Nicht rumeiern – besser daheim kaufen“ unterwegs und bietet Aktionen wie Eiersuchen und eine Frühlingshasentour, einen app-basierten Rundweg für die ganze Familie. Die Erlebnisse des Frühlingshasen in der Stadt können auf [fruehlingshase.de](http://fruehlingshase.de) verfolgt werden.

[pafunddu.de/30133](http://pafunddu.de/30133)



### IMPRESSUM

**HERAUSGEBER** Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, 1. Bürgermeister Thomas Herker, Hauptplatz 1 und 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-0, Fax 08441 8807, Kontakt: [admin@pafunddu.de](mailto:admin@pafunddu.de), [www.pfaffenhofen.de](http://www.pfaffenhofen.de)

**PROJEKTLEITER REDAKTION** Marzellus Weinmann, Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, Thomas Tomaschek, Imke Delhaes-Knittel, Hauptplatz 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-141, Fax 08441 78-2141, [redaktion@pafunddu.de](mailto:redaktion@pafunddu.de), [www.pafunddu.de](http://www.pafunddu.de)

**AUTOREN** Vereine, Einrichtungen und Veranstalter aus Pfaffenhofen und Umgebung – wie beim jeweiligen Artikel vermerkt, Originalbeiträge zum Teil von der Redaktion gekürzt. Ohne Autorengabe: Stadtverwaltung

**KONZEPT** Verena Schlegel, Pfaffenhofen a. d. Ilm, [www.pr-mit-konzept.de](http://www.pr-mit-konzept.de)

**DRUCK** Humbach & Nemazal Offsetdruckerei GmbH, Ingolstädter Str. 102, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, [www.humbach-nemazal.de](http://www.humbach-nemazal.de)

**PAPIER** LuxoSatin, Made in Germany, FSC-zertifiziert

**BILDNACHWEIS** Andreas Sauer, Wally Hase & Thomas Müller-Pering, Christian Claussen, Aufbau Verlag, Cetinbas, Steffen, Manfred Mayer, Florian Schaipp, adfc, Johannes Felbermeier, Markus Käser, Klaus Baumgärtel, echtGOLT-Redaktion, Dieter Götz, Anna Dietze

**TITEL** Thomas Tomaschek

**AUFLAGE** 12.500 – Verteilung an alle Haushalte der Stadt Pfaffenhofen mit Ortsteilen

**ERSCHEINUNG** Alle ein bis zwei Monate. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang Mai. Für die Richtigkeit der Termine und Vereinsinformationen kann der Herausgeber keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Freigabe des Herausgebers. Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

# UNTERSTÜTZUNG FÜR GEFLÜCHTETE HILFSAKTIONEN UND ANSPRECHPARTNER



## PFÄFFENHOFEN HILFT

### Informationen zur Ukrainehilfe

Millionen Ukrainer sind auf der Flucht vor dem Krieg in ihrem Land. Viele dieser Kriegsflüchtlinge kommen nach Deutschland und auch in unseren Landkreis. Die Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger ist groß. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Menschen mit Geld- und Sachspenden zu unterstützen und so das Leid der Betroffenen etwas zu mindern. Das Landratsamt, die Stadtverwaltung und mehrere Organisationen und Vereine haben in kurzer Zeit Hilfsaktionen ins Leben gerufen, sie bieten Beratung und Integrationsangebote.

#### Die Stadt Pfaffenhofen

Die Koordinierungsstelle Integration der Stadt Pfaffenhofen koordiniert und vernetzt die Beteiligten, die in der Integrationsarbeit und Flüchtlingshilfe tätig sind. Sie initiiert, fördert und begleitet lokale Netzwerke und organisiert Unterstützernetze und Projekte. Sie arbeitet an der Entwicklung und Koordinierung integrativer Projekte für Migrantinnen und Migranten und ihren Familien. Auch die Organisation von Fortbildungsangeboten und sprachliche, kulturelle Vermittlung und die interkulturelle Begegnung übernimmt die städtische Koordinierungsstelle.

Aus verschiedenen Spenden konnte ein „Willkommenspaket“ zusammengestellt werden, das den Ankommenden aus der Ukraine, die ihren Wohnsitz in Pfaffenhofen anmelden, überge-

ben wird. Neben Hygieneartikeln, wie Shampoo, Duschgel etc. finden sich darin auch Malsachen für die Kinder.

**Kontakt:**  
Sabine Rieger, Koordinationsstelle Integration  
Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm  
08441 782063  
sabine.rieger@stadt-pfaffenhofen.de

#### Das Landratsamt

Das Landratsamt koordiniert die landkreisweite Ukrainehilfe. Es bietet Geflüchteten Hilfe und Informationen, etwa zur Anmeldung, zur Beantragung finanzieller Mittel und der Krankenversicherung. Es vermittelt Unterkünfte und nimmt Unterkunftsangebote entgegen.

**Kontakt:**  
Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm  
08441 27 260  
Hilfe in Notfällen: 0172 8111443  
ukrainehilfe@landratsamt-paf.de

#### Caritas-Beratung für Geflüchtete und Angehörige

Die Caritas bietet ein spezielles Beratungsangebot für Betroffene und Angehörige der Ukraine-Krise. Es gibt einen ersten Überblick über die aktuellen aufenthaltsrechtlichen und sozialrechtlichen Grundlagen. Die Beratungs-

termine finden freitags von 11 bis 13 Uhr und dienstags von 9 bis 11 Uhr im Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Ambergerweg 3, Raum 007a statt. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

**Kontakt:**  
E-Mail: Asylhilfe-PAF@caritasmuenchen.de  
Telefon: 08441 8083 850

#### Weitere Netzwerkpartner

- Pfaffenhofener Tafel
- Kreisjugendring
- Jugendparlament
- Arbeitskreis-Asyl / Internationaler Kulturverein
- Frauenbegegnungszentrum
- Seniorenbüro
- Interkulturgarten
- Kleiderkammer/„Pfaffenhofen spendet“  
[siehe Beitrag auf Seite 4]
- Bayerisches Rotes Kreuz

#### Ökumenisches Friedensgebet

Die christlichen Kirchen Pfaffenhofen laden 14-tägig zu einem Friedensgebet am Kirchplatz ein, zu dem auch Geflüchtete besonders herzlich eingeladen sind. Bei gemeinsamen Liedern und Gebeten fühlen Pfaffenhofener ihre Verbundenheit mit den Menschen aus der Ukraine. Es findet immer montags um 18.30 Uhr am Kirchplatz zwischen Stadtpfarrkirche und Pfarrheim in der Scheyerer Str. 2 statt. Bitte eine Kerze mitbringen. Es gelten die allgemeingültigen Abstandsregeln bzw. Maskenpflicht.

[pafunddu.de/30253](https://pafunddu.de/30253)

ВІЗД З УКРАЇНИ

допомога Україні  
районі Pfaffenhofen a. d. Ilm  
Квартира  
Статус проживання  
служби підтримки

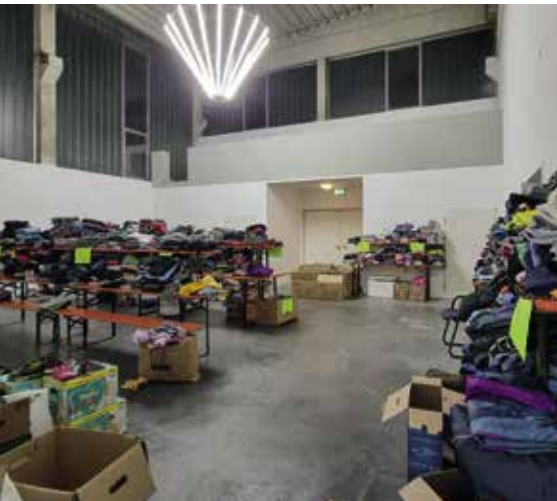
**Контакти**  
Телефон: +49 8441 27-260  
пошта: ukrainehilfe@landratsamt-paf.de

Micro Pfaffenhofen a. d. Ilm:  
Допомога словом і ділом  
Перекладач  
Пожертви в натуральній формі (одяг, їжа)

**Контакти:**  
пані Rieger  
Телефон: +49 8441 78-2063  
пошта: sabine.rieger@stadt-pfaffenhofen.de

## UKRAINEHILFE DIE AKTION „PFAFFENHOFEN SPENDET“ LÄUFT WEITER

Ursprünglich sollte die „PAF spendet“-Aktion, die Anfang März von der Kleiderkammer Pfaffenhofen mit Unterstützung des neuen Pfaffenhofener Kunstvereins in der Kunsthalle ins Leben gerufen wurde, nur noch bis zum 24. März laufen. Innerhalb von zwei Wochen entwickelte sich die Kunsthalle zum Dreh- und Angelpunkt für Spender, Flüchtlinge und freiwillige Helferinnen und Helfer. „Wir sind dem Neuen Pfaffenhofener Kunstverein wirklich sehr dankbar, dass wir mit der Aktion so schnell und unkompliziert die Halle nutzen konnten. Das Angebot wäre ohne den Kunstverein nicht möglich gewesen!“, bedankt sich Mitorganisator Markus Käser im Namen der Aktiven von „PAF spendet“.



### Das Angebot gibt es weiter

Das Organisationsteam und der Trägerverein Kleiderkammer wollen das Angebot und die Sammelaktion zunächst bis Ende September aufrechterhalten. „Wir können angesichts des Bedarfes und der ungebrochenen Hilfsbereitschaft jetzt nicht einfach so aufhören. Die Krise fängt ja leider gerade erst an. Wir werden uns noch auf viele neue Geflüchtete einstellen müssen“, so Tanja Eifertinger, Vorsitzende der Kleiderkammer Pfaffenhofen e. V.

### Neue Sammelstelle

Zur Annahme der Sachspenden wurde Ende März eine neue Sammelstelle in einem Teil der Maschinenfabrik Stocker in der Münchener Straße 24 eingerichtet. Die Sammelstelle befindet sich im hinteren Teil neben dem ehe-

maligen Käseladen und ist jeden Dienstag und Donnerstag von 17 bis 20 Uhr geöffnet.

„Gesammelt wird prinzipiell alles, was man zum Leben braucht. Was akut benötigt wird, kann sich allerdings täglich ändern. In den Krisengebieten braucht es beispielsweise verstärkt Lebensmittel. Die Leute, die hier zu uns kommen, brauchen unter anderem Wechselkleidung, Babysachen, Spielzeug für Kinder oder auch Haushaltswaren und Elektronik“, so Reinhard Kienberger, Mitorganisator der Aktion. Die ständig aktualisierte Bedarfsliste findet man online auf [paf-spendet.de](http://paf-spendet.de).

### Ukraine-Umsonst-Laden in der Innenstadt

Der neue Umsonst-Laden für Ukrainer ist in den alten Kleiderkammerladen in der Frauenstraße 16 in Pfaffenhofen umgezogen. Geflüchtete können dort Kleidung für Kinder und Erwachsene, Hygieneartikel, Elektronik usw. kostenlos mitnehmen. Es gibt auch Schulranzen und Federmäppchen für Schulkinder. Die Öffnungszeiten werden auf [paf-spendet.de](http://paf-spendet.de) bekannt gegeben.

### Landkreis unterstützt

Die Aktion „Pfaffenhofen spendet“ und der Umsonst-Laden werden vom Landkreis Pfaffenhofen unterstützt. Landrat Gürtner: „Ich bin froh, dass sich so viele ehrenamtlich engagieren. Die Freiwilligen schließen eine wichtige Versorgungslücke hier im südlichen Landkreis!“

### 50.000 Euro Geldspenden

Auch die monetäre Spendenbereitschaft der Pfaffenhofener ist außergewöhnlich. Bis jetzt sind insgesamt über 50.000 Euro aus Spendenbeträgen zwischen 20 und 5.000 Euro zusammengekommen. Mit dem Geld kauft die Kleiderkammer unter anderem Hygieneartikel, Haushaltswaren und Lebensmittel.

Spendenkonto: „Kleiderkammer Pfaffenhofen e. V.“ bei der Sparkasse Pfaffenhofen  
IBAN: DE80 7215 1650 0009 281262  
Verwendungszweck: „Ukrainehilfe Pfaffenhofen“

Auf Wunsch erstellt die Kleiderkammer eine Spendenbescheinigung.

[pafunddu.de/30244](http://pafunddu.de/30244)

## VERGABE VON BAUGRUNDSTÜCKEN

Die Stadt Pfaffenhofen vergibt mehrere Baugrundstücke in den Baugebieten „Bachappener Feld in Affalterbach“ und „Pfaffelleiten“.



In Affalterbach werden derzeit vier Bauplätze vergeben.

Im Baugebiet „Bachappener Feld in Affalterbach“ werden derzeit zwei Bauplätze für ein Einfamilienhaus im sogenannten Einheimischenmodell vergeben. Zudem werden dort auch zwei Bauplätze für ein Einfamilienhaus im Höchstgebot vergeben.

Im Baugebiet „Pfaffelleiten“ (3. Bauabschnitt) sind vier Bauplätze für Doppelhaushälften, ein Bauplatz für ein Einfamilienhaus im Einheimischenmodell und außerdem sechs Bauplätze für ein Einfamilienhaus im Höchstgebot zu vergeben.

Wer Interesse hat und sich bewerben möchte, kann dies auf der Online-Plattform „Baupilot“ tun. Dort sind auch nähere Informationen zu den Vergabeverfahren und Details zu den einzelnen Grundstücken zu finden. [baupilot.com/pfaffenhofen-a-d-ilm](http://baupilot.com/pfaffenhofen-a-d-ilm)

Die Bewerbungsfristen laufen noch bis zum 12. April. Danach werden die Bewerbungen/Höchstgebote geprüft, ausgewertet und dem Stadtrat zur Einsicht und Beratung vorgelegt. Alle Bewerber/Bieter werden anschließend informiert. Weiter sollte beachtet werden, dass bei einer nicht fristgerechten Abgabe der geforderten Nachweise die Bewerbungsunterlagen/Gebote nicht gewertet werden können.

[pafunddu.de/30106](http://pafunddu.de/30106)

## SAITENSPRUNG-FESTIVAL MUSIK-ACTS GESUCHT

Nach zweijähriger Pause veranstaltet die Stadtjugendpflege am 26. Mai (Christi Himmelfahrt) wieder das Nachwuchsbandfestival Saitensprung. Im Pfaffenhofener Sport- und Freizeitpark wird dann jungen, aufstrebenden Musiktalenten ab 12 Uhr ein Platz auf der Bühne ermöglicht. Sollte das Wetter die Durchführung der Veranstaltung verhindern, wird diese am 29. Mai nachgeholt.

Die Anmeldung läuft noch bis zum 22. April. Mitmachen können alle, ganz gleich ob Solo-Act oder Big Band. Wichtig ist nur, dass alle Mitglieder der Musikgruppe im Durchschnitt nicht älter als 25 Jahre sind und Nachwuchscharakter aufweisen – also noch keinen Platten-

vertrag und internationale Auftritte haben. Außerdem sollten die Bands und Acts aus der Region stammen. Auf selbstgemachte, selbstproduzierte und selbstgetextete Musik wird viel Wert gelegt, denn es geht der Stadtjugendpflege beim Saitensprung, ebenso wie bei den Onstage-Konzerten im Jugendzentrum Atlantis, um die Förderung der jungen Musikszene in Pfaffenhofen.

Alle nötigen Infos und das Bewerbungsformular sind unter [pfaeffenhofen.de/saitensprung](https://pfaeffenhofen.de/saitensprung) abrufbar. Für Fragen steht Stadtjugendpflegerin Lena Hauser unter 08441 782020 oder unter [utopia@stadt-pfaeffenhofen.de](mailto:utopia@stadt-pfaeffenhofen.de) zur Verfügung.

[pafunddu.de/30154](https://pafunddu.de/30154)

## BIODIVERSITÄTS- STRATEGIE-WORKSHOP

Die Stadt Pfaffenhofen wird zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Strategie zur Förderung der Artenvielfalt erarbeiten. Erster Schritt auf dem Weg zu dieser Biodiversitäts-Strategie ist eine PAFUNDU-Bürgerwerkstatt am 4. Mai um 18 Uhr im Festsaal des Rathauses. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Der Pfaffenhofener Stadtrat hat im Juli 2021 beschlossen, bis zum Herbst 2022 eine Biodiversitäts-Strategie für die Stadt zu entwickeln. Darin enthalten sind eine Vision und Maßnahmenpakete für die Handlungsfelder „Offenland“, „Wald“, „Gewässer“, „Siedlung“, „Naturerleben & Bewusstseinsbildung“ sowie „Wertschöpfung“. Im Rahmen von Expertengesprächen, naturschutzfachlichen Analysen, Geländebegehungen und Workshops

sollen die Ist-Situation erfasst, Ziele definiert und Maßnahmen entwickelt werden.

Bei der Erstellung der Strategie ist neben der Beteiligung von Fachbehörden und Institutionen, örtlichen Vereinen und Verbänden mit Umweltbezug, Bildungseinrichtungen und lokalen Experten der Einbezug der Bevölkerung von großer Bedeutung. Im Rahmen der ersten Bürgerwerkstatt sollen Stärken und Schwächen der jeweiligen Handlungsfelder erarbeitet und erste „Starter“-Projekte initiiert werden.

Anmeldungen für die PAFUNDU-Bürgerwerkstatt am 4. Mai nimmt Karolina Huber entgegen:  
Tel.: 08441 782324

[karolina.huber@stadt-pfaeffenhofen.de](mailto:karolina.huber@stadt-pfaeffenhofen.de)  
Mehr Infos unter:  
[pfaeffenhofen.de/biodiversitaet](https://pfaeffenhofen.de/biodiversitaet)  
[pafunddu.de/event/20968](https://pafunddu.de/event/20968)

## PAFFENHOFEN FÖRDERT LASTENRÄDER UND ANHÄNGER



Die Stadt Pfaffenhofen fördert auch in diesem Jahr den Kauf von Lastenfahrrädern und Fahrradanhängern im Rahmen des Umsattelbonus. Der Stadtrat hat den entsprechenden Förderrichtlinien und -mitteln zugestimmt.

Für den Kauf eines neuen Lastenfahrrads beträgt der Zuschuss der Stadt Pfaffenhofen bis zu 400 Euro, für einen Fahrradanhänger bis zu 150 Euro.

Wer die Umsattelbonus-Prämie in Anspruch nehmen möchte, kann frei entscheiden, bei welchem Händler er sein Rad oder seinen Anhänger kauft. Zwei örtliche Fahrradhändler, Kratzer Bikes und Bike4 Family Grochowina, unterstützen die Aktion mit einem weiteren Rabatt in Höhe von 200 Euro, so dass eine Gesamtersparnis in Höhe von bis zu 600 Euro erreicht werden kann. Die Händler bezuschussen jedoch nicht den Kauf eines Fahrradanhängers.

### Förderung beantragen

Die Aktion Umsattelbonus endet, wenn die 10.000 Euro Fördergeld vergeben sind, spätestens am 31. Dezember. Alle Privatpersonen, die ihren Hauptwohnsitz in Pfaffenhofen haben, können einen Antrag stellen. Für den Antrag muss eine Kopie des Kaufbelegs beigelegt werden. Das Rechnungsdatum darf nicht vor dem 1. April 2022 liegen. Der entsprechende Förderantrag sowie die Förderrichtlinien können unter [pfaeffenhofen.de/umsattelbonus](https://pfaeffenhofen.de/umsattelbonus) heruntergeladen werden.

Alle Gewerbetreibenden in Pfaffenhofen können von der Förderung des Bundesumweltministeriums profitieren. Der Bund fördert mit bis zu 2.500 Euro die Anschaffung gewerblich genutzter E-Lastenfahrräder sowie Lastenanhänger mit elektrischer Antriebsunterstützung.  
[pafunddu.de/29995](https://pafunddu.de/29995)

# AUF GEHT'S!

## UNSERE VEREINE STARTEN WIEDER DURCH

„Ich freue mich am allermeisten, dass es wieder los geht und die Leute wiederzusehen“, lächelt Johannes Felbermeir, Erster Vorstand des Trachtenvereins Illtaler Pfaffenhofen. Mit Zuversicht und Hoffnung blicken die Vereine und Gruppen in der Region auf die Frühlings- und Sommermonate. Mit den Corona-Lockerungen kann das Vereinsleben wieder aufblühen. Die PAFUNDU-Redaktion hat mit vielen Pfaffenhofener Organisationen und Vereinen über die geplanten Aktionen im Frühling gesprochen.

### Fußball und Co.

Vor allem die Sportvereine stehen jetzt im Frühjahr in den Startlöchern. Der Jugendfußball-Förderverein Pfaffenhofen unterstützt die Jugendarbeit in den Vereinen. Jedes interessierte Kind soll den Einstieg in ein Fußball-Team schaffen. Unter anderem organisiert der Verein jedes Jahr den „Kindergarten-Cup“ mit Grillen, Kuchen, einer Tombola und natürlich mit ganz viel Fußball, der Tag des Mädchenfußballs im Rahmen des Ferienpasses und das „Soccer5 Turnier“ im Dezember.

Auch der FC Tegernbach 1969 hofft mit seinen Mannschaften nun wieder durchstarten zu können. Die Damenmannschaft hat trotz des Spielerinnenmangels in der Hinrunde ihren Kampfgeist behalten. Ziel der ersten und zweiten Herrenmannschaft für die Rückrunde ist es, die Trainingsbeteiligung hochzuhalten. Spieler aus der eigenen Jugend sollen an die erste Mannschaft herangeführt werden. Außerdem durfte der FC Tegernbach einen neuen Pächter und einen neuen Wirt in seinem frisch renovierten Vereinslokal „Il Pallone“ begrüßen.

„Wir haben versucht, die Kinder so viel wie möglich einzubinden, damit keiner die Lust und den Spaß am Fußball verliert“, erklärt Kerstin Yaylakci, Leiterin des Jugendfußballs beim FSV Pfaffenhofen 1919. „Soziale Medien, Playstation und der PC haben immer mehr an Bedeutung gewonnen. Es war gar

nicht so einfach, die Kinder vom PC wegzubringen und wieder raus auf den Fußballplatz“, erzählt sie. Der FSV hat während der Pandemie sogar Mitglieder dazugewonnen. Aktuell kicken etwa 600 Aktive in rund 22 Mannschaften.



Der Kindergarten-Cup des Jugendfußball-Fördervereins soll auch in diesem Jahr wieder stattfinden.

Nach zwei Jahren coronabedingter Einschränkungen haben alle 18 Abteilungen beim MTV 1862 Pfaffenhofen den Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder aufgenommen. Allerdings kämpft der MTV mit Mitgliederschwund, auch einige Trainer und Übungsleiter haben ihre Karriere beendet.

Eine der größten Abteilungen sind mit 14 Teams die Handballer. Nach vielen Corona-Ausfällen starten ab

Pfingsten die Saisonvorbereitungen und die Jugendmannschaften, die sich jederzeit über Verstärkung freuen, bestreiten Turniere.

Im 49. Jahr ihres Bestehens schießen die Stockschützen des MTV in den Meisterschaftsrunden der Kreisklasse und bei über 30 Turnieren sowie den Vereinsmeisterschaften. Im Winter gibt es regelmäßig eine Sportwoche auf Eis in Oberbozen. (siehe Seite 14)

Das Taekwondo-Training für die Kinder und Jugendlichen läuft derzeit noch online. Die Erwachsenen des Vereins Taekwondo 1995 trainieren bereits wieder gemeinsam. Der Verein bietet Kurse für alle Altersklassen und jeden Leistungsstand. Außerdem gibt es eine Gruppe für Schwertkampf, Selbstverteidigung für Frauen ab 15 Jahren und ein Demo-Team, das eine „Taekwondo Show“ mit Akrobatik

Fortgeschrittene. Ein Kurs dauert drei Monate mit insgesamt 25 Trainingseinheiten zweimal die Woche. „Niemand braucht Angst zu haben, dass er überfordert wird“, sagen die beiden Organisatoren und Trainer Bernhard Ugele und Gustl Sinner. „Wir tasten uns langsam an das Laufen heran.“

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Pfaffenhofen hat sein Tourenprogramm für 2022 veröffentlicht. Darin enthalten sind abwechslungsreiche Touren unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen (siehe Seite 20).

Auch beim Ausdauersport Förderverein Pfaffenhofen kann man sich sportlich nach Lust und Laune verausgaben. Der Verein veranstaltet am 22. Mai das „PAF:bike!run!walk!“. Es geht darum, die Wanderstrecken rund um Pfaffenhofen mit dem Mountainbike zu befahren oder die Strecken zu Fuß zurückzulegen. Bei der Kombination aller drei Wege wird die klassische Marathonstrecke über 42 km und 600 Höhenmeter bewältigt.

Mit derzeit 3.208 Mitgliedern ist der Deutsche Alpenverein Sektion Pfaffenhofen-Asch der größte Verein im Landkreis. Die Corona-Einschränkungen haben die Kletterhalle und vor allem die Skischule des Alpenvereins hart getroffen. Gerade ist das neue Programmheft mit vielen Aktionen für alle Altersgruppen erschienen. „Von der beschaulichen Wanderung in den bayerischen Bergen, über eine Familien-Mountainbiketour, Klettersteige in den Dolomiten, bis hin zum anspruchsvollen Klettern am Gardasee ist für jeden etwas dabei“, schwärmt der 1. Vorstand Klaus Baumgärtel. Ein neuer „Wanderbus“ soll zudem individuelle Ausflugsfahrten in die Berge reduzieren.

### Im Takt

„G'sund snma, zsamhoitn deanma, Treu dem guten alten Brauch!“ Das ist der Leitspruch aus der Gründungszeit des Trachtenvereins Illtaler Pfaffenhofen. Im März konnten die wöchentlichen Proben des Vereins im Haus der Begegnung endlich wieder starten. „Das Besondere

und lustigen „Bruchtests“ aufführt. „Unser Verein ist ein Breitensportverein. Das heißt, es ist für jeden etwas dabei“, erklärt Schriftführer Wolfgang Labs und lädt Interessierte zu einem Schnuppertraining ein.

### Draußen aktiv

Auch die Laufkurse des MTV starten am 28. April wieder. Es gibt einen Kurs für Anfänger und Wiedereinsteiger und einen Kurs für



Das neue ADFC-Tourenprogramm bietet abwechslungsreiche Touren – ideal, um die Pfaffenhofener Umgebung zu erkunden.

an unserem Verein ist, dass die ganze Familie mitmachen kann – vom Enkel bis zum Opa“, schwärmt der erste Vorsitzende Johannes Felbermeir und freut sich auf die zahlreichen Veranstaltungen und großen Trachtenfeste. Für die etwa 30 Jugendlichen im Verein wird im Juli vom Donaugau-Trachtenverband ein Zeltlager organisiert.

Freude am Tanzen teilen auch die Mitglieder der Showtanzgruppe Shadow Dancer. Jedes Jahr wird ein neues Showtanzprogramm mit Choreographie und akrobatischen Elementen einstudiert. Es gibt eine Gruppe, in der Mädchen ab 15 Jahren zusammen tanzen, und seit Mitte März eine Nachwuchsgruppe für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren. Das Programm für die Saison 2023 wird in den nächsten Wochen und Monaten einstudiert.

### Gezielt und entspannt

„Im Prinzip ist Billard etwas für Jedermann und jede Frau“, so Horst Heil der Zweite Vorsitzende des Billard-Sport-Vereins Pfaffenhofen. Bis zum 27. Mai finden Schnupperwochen statt, bei denen Anfänger und Fortgeschrittene jeden Freitag von 18 bis 21 Uhr kostenlos an

acht Pool-Billard-Tischen und einem Snooker-Tisch spielen können. Der erste Vorsitzende Bertram Keiler erklärt: „Wir haben eine private Atmosphäre, es ist ruhig, die Leute können kommen und gehen, wann sie wollen.“ Der BSV beteiligt sich mit insgesamt vier Mannschaften an den Punktrunden und veranstaltet Turniere. Auch ein großes Sommerfest ist geplant.

Im Gebäude des Musikklub 14/1 befinden sich neben dem BSV auch die DC Dart Rebels. Der Verein ist noch in Gründung, es finden jedoch bereits Dart-Turniere für Hobbyspieler statt. Diese sollen zukünftig zehn bis zwölf Mal im Jahr veranstaltet werden. „Unsere Devise ist klein, aber fein. Jeder soll aktiv im Verein sein und kleine Aufgaben übernehmen“, erklärt Thomas Gröhlich.

### Kreativ und engagiert

Auch im Kunst- und Kulturbereich sind die Vereine zuversichtlich und haben bereits spannende Aktionen geplant. Der Neue Pfaffenhofener Kunstverein kann endlich die Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler im Kreativquartier in einer großen Jahresausstellung zeigen (siehe Seite 19).

Außerdem findet wieder die Sommerakademie für Kinder und Jugendliche mit abschließender Ausstellung der Werke statt (siehe Seite 12).

Der Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen will den Pfaffenhofenerinnen und Pfaffenhofenern die Geschichte der Region näherbringen und setzt sich ein für die Erhaltung historischer Kulturgüter. Heuer sind unter anderem eine Exkursion zu den Mörtel-Plastiken bei Gerolsbach und eine Denkmaltour durch die

Kernstadt Pfaffenhofens geplant (siehe Seite 17 und 18).

Seit dem 27. März laufen die Aktionswochen des Internationalen Kulturvereins Pfaffenhofen unter dem Motto „Zusammen leben, zusammenwachsen“. Die Vorsitzende, Marita Emrich sagt: „Wir haben alle in diesen Corona Zeiten auf einiges verzichten müssen. Ich freue mich sehr auf die Interkulturellen Wochen 2022. Sie bringen mir ein Stück Normalität und Lebensfreude zurück.“ (siehe Seite 11).



Bei den BSV-Schnupperwochen können Interessierte kostenlos das Billardspielen ausprobieren.



Links: Die Fridays For Future-Ortsgruppe freut sich über neue Mitglieder. Rechts oben: Die Proben des Trachtenvereins können endlich wieder starten. Rechts unten: Die Showtanzgruppe Shadow Dancer bereitet sich auf die Saison 2023 vor.

„Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut!“ Diesen Satz hört man auf den Klimademonstrationen von Fridays for Future Pfaffenhofen. Die Organisation veranstaltet wieder Projekte zum Thema Klimaschutz in der Region. Damit Fridays for Future auch in Zukunft in Pfaffenhofen weiterhin aktiv sein kann, sucht die Ortsgruppe aktive Jugendliche.

### Unterstützung finden

Die Arbeit vieler sozialer Einrichtungen wird im Frühjahr ebenfalls wieder erleichtert. Die Alzheimer Gesellschaft Landkreis Pfaffenhofen Selbsthilfe Demenz kann beispielsweise im Mai einen „Erste-Hilfe“-Kurs anbieten. Dort lernen Interessierte die Grundkenntnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz.

Auch im Mehrgenerationenhaus der Caritas Pfaffenhofen finden viele Altersgruppen Unterstützung. Lernbegleitung für Grundschüler, Eltern-Kind-Gruppen, ein Werkstattcafé, Handysprechstunden für Senioren, und noch viele weitere Angebote gibt es dort (siehe Seite 13). Der Hospizverein möchte Mut ma-

chen, das Sterben und den Tod als Teil unserer Existenz anzunehmen, statt sie zu tabuisieren. Im Herbst beginnt eine neue Hospizbegleitschulung. Dazu ist am 30. Juni eine Infoveranstaltung in den Räumen des Vereins geplant. Außerdem findet im April ein Vortrag zum Thema Sterbefasten statt (siehe Seite 13 und 19).

Bei der Tafel Pfaffenhofen werden die meisten Änderungen auch nach der Corona-Pandemie erhalten bleiben. Während des Lockdown wurden die Kunden mit Gutscheinen und vorgepackten Tüten versorgt. Danach verlegte die Tafel die Lebensmittelausgabe ins Freie, die Innenräume wurden mit Luftfiltern ausgerüstet. Dadurch verhinderte die Tafel eine Schließung wegen Corona-Infektionen.

Seit 15 Jahren bietet der Verein A.p.e. ambulante und stationäre Hilfen für Menschen in Konflikt- und Krisensituationen an. Jetzt hofft der Verein die lange geplante Renovierung des alten Schusterhäusls am Draht verwirklichen zu können. Dort plant A.p.e. eine Beratungsstelle für traumatisierte junge Menschen. Durch die Corona-Lockerun-

gen wird die Vereinsarbeit wieder einfacher. Auch die NaturSinn-Gruppen, die in den letzten zwei Jahren nur in reduzierter Form stattfinden konnten, sind wieder angelaufen und konnten sogar erweitert werden (siehe Seite 14).

### Vielfältige Gemeinschaft

Die zwei Gründer des Vereins Open Project, Manuel Hummler und Daniel Lichtenstern, hätten bei

ihrem Berufsstart über viele anstehende Themen gerne früher etwas gelernt. Aus diesem Grund riefen sie Open Project ins Leben, bei dem sich die Mitglieder gegenseitig Wissen anhand konkreter und realer Projekte vermitteln. Das aktuellste Projekt ist die Erneuerung des Tonstudios im Jugendzentrum Utopia der Stadtjugendpflege.

Nach dem Aufbau eines digitalen Regionalmarktes für Verbraucherin-



Nach vielen Einschränkungen im Winterhalbjahr kann die DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch im April bereits mit ersten Wanderungen starten.



nen und Verbraucher und der Einführung eines Gastroservices bietet der Direktvermarkterverein Pfaffenhofener Land nun auch einen regionalen Cateringservice an. Von bayerischen Klassikern bis hin zu Menüs und Buffets ist alles nachhaltig. Die Lebensmittel sind saisonal und stammen von Erzeugerinnen und Erzeugern aus der Region.

Das LGBTQ\*-Netzwerk „Queer Pfaffenhofen“ kann wieder den offenen Stammtisch anbieten. Jeden dritten Donnerstag des Monats treffen sich die Mitglieder und heißen alle herzlich willkommen (siehe Seite 12).

Aufbruchsstimmung herrscht auch bei den Sulzbacher Radlstraplern. Mit der Unterstützung des Bürgermeisters und des Stadtrats konnte der Verein eine neue Hütte für die Unterbringung seiner „Radlgunde“ bauen. Jetzt freuen sich die Radlstrampler auf ihr Maifest, ein Grillfest mit Radltour, das Volksfest und den Martinsumzug. Ab April wird es gemeinsame Samstagnachmittage mit Spielen für Kinder und mit Kaffee-Klatsch geben.

### Mitmachen erwünscht

Vielleicht haben Sie auch Lust bekommen, sich beim Fahrradfahren, Dart oder Tanzen neu auszuprobieren oder sich für regionale Kulturgüter, unsere Umwelt oder Hilfsorganisationen einzusetzen – Legen Sie los! Alle Vereine freuen sich über neue Gesichter, die in das Vereinsleben hineinschnuppern und sich einbringen möchten. Aktuelle Nachrichten aus den Vereinen sowie Details zu geplanten Veranstaltungen sind auf [pafunddu.de](http://pafunddu.de) zu finden.

PAF und DU-Redaktion  
[pafunddu.de/30232](http://pafunddu.de/30232)



## FACHKRAFT FÜR ABWASSERTECHNIK: SPANNEND UND ZUKUNFTSSICHER

Jeder Tropfen Wasser, den wir verbrauchen, muss gereinigt werden. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die die Kläranlage in Pfaffenhofen an sieben Tage in der Woche und an 365 Tagen im Jahr übernimmt. Mit hohem Verantwortungsbewusstsein und zuverlässig wie ein Uhrwerk arbeitet das Team um Franziska Heigl an der Aufbereitung von Abwasser in Pfaffenhofen – für alle Bürgerinnen und Bürger. Schließlich sollen Giftstoffe und Fäkalien weder ins Grundwasser noch in Bäche und Flüsse geraten. Manuel Gamperl (25) hat nach seiner Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik nun auch die Prüfung zum Abwassermeister bestanden. Gratulation! Weitere Auszubildende werden gesucht.

Gamperl stellte sich vor sechs Jahren als Quereinsteiger vor und bekam den Job. „Ich war überrascht“, erinnert sich Gamperl heute, „was für ein Riesenthemenfeld mich bei der Abwasserreinigung erwartete. Von der Mikrobiologie, einem komplexen Kanalsystem, über verschiedenste Pumpwerke bis zu mechanischen Reinigungsmaschinen. Die Faszination hat mich schnell gepackt und es war klar, dass

ich noch die Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik dranhänge.“



Manuel Gamperl und Franziska Heigl im Labor des Klärwerks Pfaffenhofen.

Weitere Informationen zu Ausbildungsberufen bei den Stadtwerken unter:  
[karriere.stadtwerke-pfaffenhofen.de](http://karriere.stadtwerke-pfaffenhofen.de)  
[pafunddu.de/30160](http://pafunddu.de/30160)

## ALOIS OTT: ÜBER 35 JAHRE IM DIENST DER BÜRGER



Verabschiedung von Alois Ott nach 35 Jahren: Claudia Demmel, Manfred Erhard, Alois Ott, Johann Eller, Mario Dietrich, Gerd Meßner ( v. l. n. r. )

Alois Ott wurde im Frühjahr von seinen Kolleginnen und Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Claudia Demmel, Personalrätin der Stadtwerke, sowie Stefan Maier und Mario Dietrich vom Stadtservice dankten ihm in ihren Abschiedsreden für seine langjährige Treue und seinen Einsatz.

Noch unter Bürgermeister Hobmeier begann Ott seinen Dienst beim Bauhof der Stadtver-

waltung und ging 2013 mit der Neugründung der Stadtwerke zum Stadtgrün-Team. Dort hat er sich zuverlässig darum gekümmert, dass die Sportplätze im Sommer spielbetriebsbereit waren. Im Winter hat Ott bei Wind und Wetter seinen Platz im Team des Winterdiensts eingenommen.

[pafunddu.de/30169](http://pafunddu.de/30169)

## KULTURSOMMER UND STADTSTRAND DIE PLANUNGEN LAUFEN WEITER

Die Stadt führt die Planungen für den Kultursommer 2022 weiter. Außerdem soll auch in diesem Jahr wieder der Stadtstrand auf dem Hauptplatz für Gäste öffnen.

Die Stadtverwaltung geht davon aus, dass die Coronabeschränkungen bis zum Sommer gelockert werden. Deshalb sollen auch Veranstaltungen mit einem hohen Besucheraufkommen, wie Lange Nacht der Kunst und Musik oder die Open Air Konzerte, durchgeführt werden. Auch das Eventprogramm an fünf Wochenenden sowie ein kleines Bürgerfest in der Innenstadt sollen stattfinden.

Nachdem der „Stadtstrand“ coronabedingt zwei Jahre lang ausfallen musste, hat der Stadtrat dem Betreiber die Nachholung des beliebten Sandareals in diesem Jahr (mit Fortführung der schon 2019 erteilten Option für die kommenden zwei Jahre) gestattet. Ähnlich wurde auch die

Durchführung des Christkindlmarktes 2022 beschlossen.

[pafunddu.de/30211](https://pafunddu.de/30211)



Claudia Koreck beim Kultursommer 2021 im Bürgerpark

## GRÜNES GAS: SAUBERE TECHNOLOGIE VON MORGEN – SCHON HEUTE IM TANK



Einmal Volltanken bitte! Auch die Stadtwerke fahren mit Biomethan.

Wer in Pfaffenhofen einen CNG-Pkw fährt, kann sich derzeit glücklich schätzen. Denn in Pfaffenhofen gibt es die einzige Biogastankstelle im Landkreis. Was das Besondere daran ist: Dieses Gas ist Biomethan, das aus organischen Abfallstoffen in deutschen Anlagen hergestellt wird, und die klimafreundliche Alternative zu Erdgas – eines von vielen Projekten, das die Stadtwerke Pfaffenhofen im Bereich der erneuerbaren Energien umgesetzt haben.

Im Dezember 2019 wurde die 100 Prozent Biogas-Zapfsäule an der heutigen Deltin-Tankstelle in der Joseph-Fraunhofer-Straße von den Stadtwerken für die Öffentlichkeit freigegeben. Seitdem erfreut sich die Säule großer Beliebtheit. Doch nicht nur die Herstellung des Methangases in Deutschland macht den Tankstellenbesuchern derzeit Freude. Biomethan bringt als Kraftstoff mit etwa 85 Prozent die höchste spezifische Treibhausgas-einsparung mit sich. Aus organischen Abfällen und Reststoffen aufbereitet ist Biomethan dabei eine klimafreundliche Alternative zu Erdgas, die ausserdem zu den permanent verfügbaren und außerdem CO<sub>2</sub>-neutralen Energiequellen auf dem Markt gehört.

Als zukunftssicherer Allrounder zählt dieses „grüne Gas“ damit zu den nachhaltigsten und verlässlichsten Energielieferanten für alle CNG-betriebenen Fahrzeuge und ist vielleicht schon morgen eine Alternative in vielen anderen Einsatzbereichen, die bislang auf Erdgas angewiesen sind.

Weitere Informationen unter:  
[stadtwerke-pfaffenhofen.de](https://stadtwerke-pfaffenhofen.de)

[pafunddu.de/30163](https://pafunddu.de/30163)

## EINSTIMMIGER BESCHLUSS KLIMASCHUTZ- KONZEPT 2022

Der Pfaffenhofener Stadtrat hat grundlegende Entscheidungen zum Klimaschutz getroffen und verabschiedete im Februar das städtische Klimaschutzkonzept 2.0. Es ist die Fortschreibung des städtischen Klimaschutzkonzepts, das die Stadt bereits seit 2013 umsetzt. Es bildet eine der beiden Säulen im Pfaffenhofener Klimaplan 2030. Dieser beinhaltet auch das Klimawandelanpassungskonzept, das Maßnahmen enthält, die Auswirkungen des bereits jetzt nicht mehr zu bremsenden Klimawandels abzumildern.

Die beschlossenen Maßnahmen sollen umgehend angegangen werden: Ausbau von Photovoltaik und Windkraft, ein Fahrplan und der Ausbau der Beratung für die energetische Sanierung von Gebäuden in einem „Kompetenzzentrum Energie“, Ausbau der Infrastruktur für Fuß- und Radverkehr, die breite Verwurzelung des Themas Klimaschutz in der Öffentlichkeit sowie die Umstellung auf eine klimaneutrale Verwaltung.

[pafunddu.de/29959](https://pafunddu.de/29959)

## TEICHKLÄRANLAGE UTTENHOFEN WIRD GESCHLOSSEN

Die Standorte der Abwasserreinigung in Pfaffenhofen beschränkten sich nicht nur auf die große Kläranlage in Pfaffenhofen. Einige kleinere Anlagen sorgten in früheren Jahren für die dezentrale Reinigung des Abwassers. Die Ausweitung des Kanalnetzes und die Einführung einer zentralen und leistungsfähigen Abwasserreinigung machten die kleinen Kläranlagen überflüssig. Nun wird mit der Teichkläranlage Uttenhofen der letzte dezentrale Standort geschlossen.

Eine neue Pumpstation sorgt in Zukunft dafür, dass das Abwasser nach Pfaffenhofen gepumpt wird. Dort kann es dann im zentralen Klärwerk behandelt werden und einen noch höheren Reinheitsgrad erreichen. In Uttenhofen wird ergänzend zum Hochwasserschutz neben der Pumpstation ein zusätzliches Regenüberlaufbecken installiert.

Während dieser Arbeiten, die voraussichtlich noch bis Ende Juni dauern, wird der Geh- und Radweg entlang der Ilm, an der St2232 gesperrt. Die kompletten Arbeiten sollen bis Ende September fertiggestellt sein.

[pafunddu.de/30166](https://pafunddu.de/30166)

# ZUSAMMEN LEBEN, ZUSAMMENWACHSEN INTERKULTURELLE UND INTERRELIGIÖSE WOCHEN 2022

Was ursprünglich für das Jahr 2020 geplant war, soll 2022 endlich realisiert werden: Unter dem Motto „Zusammen leben, zusammenwachsen“ veranstaltet der Internationale Kulturverein Pfaffenhofen (IKVP) derzeit die 7. Interkulturellen und Interreligiösen Wochen in Pfaffenhofen.

## „Kunst aus dem Sinti- und Roma-Kulturkreis“

Den Auftakt der Interkulturellen und Interreligiösen Wochen bildet am 8. April um 19.30 Uhr die Eröffnung der Ausstellung „Kunst deines Nachbarn“, die sich diesmal der Kunst aus dem Sinti- und Roma-Kulturkreis widmet und Radierungen des Sinto-Künstlers Alfred Ullrich zeigt. Die Ausstellung ist bis zum 1. Mai in der Städtischen Galerie zu sehen. Es werden unter anderem Führungen, ein Radierworkshop und Thementische angeboten (siehe Seite 18).

## Vortrag „Die Geschichte der deutschen Sinti“

Das Thema der Ausstellung greift Ilona Roché, die Vorsitzende des Arbeitskreises Sinti und Roma Ingolstadt, am 7. Mai um 19 Uhr in einem Vortrags- und Filmabend im Festsaal des Rathauses auf.

## Frauencafé

Im Interkulturellen Frauenbegegnungszentrum (IFBZ) der Caritas sind interessierte Frauen aller Nationalitäten willkommen. Im Frauencafé am 27. April geht es hier von 18.30 bis 20 Uhr um das Thema „Frauenrechte sind Menschenrechte“.

## Fastenbrechen

Jedes Jahr während des islamischen Fastenmonats Ramadan lädt die hiesige türkisch-islamische Gemeinde die Vertreter anderer Religionen und Kulturen zum abend-

lichen Fastenbrechen ein. Nach Sonnenuntergang gibt es am 1. Mai ein gemeinsames Essen im Saal der Moschee. Diese Veranstaltung ist nur für geladene Gäste.

## Interkultureller Film

„Ein Licht zwischen den Wolken“ heißt der Film, den Peter Dorn am 3. Mai im Rahmen der Interkulturellen Wochen und der vhs-Reihe „Der besondere Film“ im Cineradoplex zeigt. Regisseur Robert Budina schwelgt in wundervollen Bildern des albanischen Berglandes und erzählt eine eindrucksvolle Parabel über die Wirrnisse unter den Religionen und den Menschen.

## Theater Ulüm

Am 14. Mai um 19 Uhr lädt Ditiб zu einer besonderen Theateraufführung ein: In deutscher Sprache spielt das



Friedensgebet am Baum der Religionen im Bürgerpark

türkisch-deutsche Theater „Ulüm“ im Saal der Moschee das Stück „O Gott, die Türken integrieren sich!“ Selbst bei sensiblen Themen schafft es das Ensemble von „Ulüm“, sein Publikum zum Lachen zu bringen.

## Sommer-Kermes

Zum „Kermes“, dem traditionellen türkischen Sommerfest, lädt die türkisch-islamische Gemeinde Ditiб alle Interessierten am 22. Mai von 11 bis 20 Uhr auf das Gelände der Moschee ein. Es wird gegrillt, und kostenlose Führungen durch die Moschee werden angeboten.

## Märchennachmittag

Einen Nachmittag mit „Märchen aus aller Welt“ veranstaltet die Caritas am 2. Juni von 15.30 bis 18 Uhr im Caritas-Zentrum am Ambergerweg.

## Friedensgebet am Baum der Religionen

Das Friedensgebet am Baum der Religionen im Bürgerpark steht am 22. Juni um 19.30 Uhr auf dem Kalender. Vertreter der christlichen, islamischen und buddhistischen Glaubensgemeinschaften gestalten die Veranstaltung, die vom Frauenchor „Chorisma“ unter der Leitung von Albin Scherer musikalisch umrahmt wird.

## Internationales Frauenfrühstück

Am 1. Juli sind Frauen aller Kulturen und Altersgruppen von 9.30 bis 11.30 Uhr zu einem Internationalen Frauenfrühstück ins Caritas-Zentrum eingeladen.

## Picknick im Paradiesgarten

Zum Picknick im Paradiesgarten mit dem Motto „Begegnen – Vertrauen schaffen – Beteiligung anregen“ lädt der Internationale Kulturverein in Kooperation mit dem AK Inklusion und der Gestaltungsgemeinschaft des InterKulturGartens ein. Treffpunkt ist am 16. Juli von 14 bis 19 Uhr im InterKulturGarten am Heimgartenweg.

Für den Herbst sind noch zwei weitere Veranstaltungen in Planung: der Jahresempfang der Religionen und Kulturen am 14. Oktober und ein Arabischer Basar im Advent.

Es werden unter anderem Führungen, ein Radierworkshop, ein Künstlergespräch und eine Lesung angeboten (siehe Seite 18).

[pafunddu.de/29974](http://pafunddu.de/29974)



Theater Ulüm

## NEUER PFAFFENHOFENER KUNSTVEREIN

## JETZT ANMELDEN! SOMMERAKADEMIE DES KUNSTVEREINS

Der Neue Pfaffenhofener Kunstverein veranstaltet nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause in diesem Jahr wieder die beliebte Sommerakademie in der Kunsthalle am Ambergerweg. Die Pfaffenhofener Künstlerin Annette Marketsmüller, die auch die Kunstschule im Kreativquartier betreibt, leitet den Kunstkurs für Kinder im Alter ab 8 Jahren und Jugendliche ab 14 Jahren.

Vom 30. August bis 2. September können die jungen Künstlerinnen und Künstler in freier Arbeit im Laufe des viertägigen Kurses viele eigene Kunstwerke schaffen, die am letzten Tag in einer eigenen Ausstellung präsentiert werden.

In der Kursgebühr enthalten sind vier warme Mittagessen, Snacks, Getränke, das Material sowie Rundum-Betreuung durch die Künstler und Kunstvereins-Mitglieder.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte bis zum 8. Juli per E-Mail an: [sommerakademie@kunstverein-pfaffenhofen.de](mailto:sommerakademie@kunstverein-pfaffenhofen.de)  
[pafunddu.de/30058](http://pafunddu.de/30058)



## WANN UND WO

30. August – 2. September | 9.00 – 16.30  
Kunsthalle am Ambergerweg  
160 €, 135 € für Junior-Kunstvereinsmitglieder,  
135 € bzw. 110 € für Geschwisterkinder

## AWO KREISVERBAND

## SAVE THE DATE OPEN PARK PFA'HOFA 2022

Der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Pfaffenhofen bringt in Kooperation mit der Stadt, Metallcrew, Oroboros, dem Bezirksjugendwerk des AWO Bezirksverbandes Oberbayern und der Bäder GmbH in diesem Jahr erstmalig ein Open-Air-Festival für Mittelbayern an den Start. Das Open Park PFA'HOFA findet vom 9. bis 10. Juli ab 14 Uhr im Ilmbad statt.

Weitere Infos zum Programm, zu den mitveranstaltenden Organisationen und den großzügigen Sponsoren unter: [open-park.de](http://open-park.de)  
[pafunddu.de/30079](http://pafunddu.de/30079)

## MTV 1862 PFAFFENHOFEN

## UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN MTV 1862 PFAFFENHOFEN



Der Verein für nachhaltiges Wirtschaften e. V. unterstützt die Jugendarbeit des MTV Pfaffenhofen. Als Vertreter von Hallertauer Regional übergab Manfred Mayer 150 Hallertauer an den ersten MTV-Vorsitzenden Helmut Reiter und die Geschäftsstellenleiterin Beate Mayr. Reiter betonte, dass die Nutzer des Regionalgeldes beim Einkauf in den Akzeptanzgeschäften darauf hinweisen sollen, dass der Erlös dem MTV zugute kommen soll, denn nur in diesem Fall bekommt der Verein die Unterstützung.

[pafunddu.de/30157](http://pafunddu.de/30157)

## QUEER-PFAFFENHOFEN

## DAS LGBTIQ\*-NETZWERK FÜR PFAFFENHOFEN



Queer Pfaffenhofen ist eine bunte Gruppe aus der Stadt und dem Landkreis Pfaffenhofen. Als das queere Netzwerk in der Hallertau ist der Verein unter anderem Anlaufstelle für LGBTIQ\*-Themen und Ansprechpartner für die Community.

Viele Menschen, die sich nicht trauen offen zu leben, suchen den Kontakt zu uns. Queer bietet Gespräche an und vermittelt bei Bedarf auch an Fachstellen, die es glücklicherweise zwischenzeitlich bayernweit gibt. In engerem Kontakt sind

wir z. B. mit STRONG!, der LGBTIQ\*-Fachstelle gegen Diskriminierung und Gewalt. Die Vernetzung zu anderen Organisationen und Vereinen in Bayern wächst stetig.

Aktuell ist bei Queer eine ehrenamtliche „Kernmannschaft“ von 10 Personen tätig, die Themen, Aktionen und Veranstaltungen plant.

Auch für Queer war es in der Pandemie-Zeit nicht so einfach, aber sie waren die ganze Zeit über Social-Media-Kanäle präsent.

Mittlerweile findet der offene Stammtisch wieder regelmäßig am dritten Donnerstag jedes Monats statt und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Alle sind willkommen. Nähere Infos hierzu gibt es auf: [queer-pfaffenhofen.de](http://queer-pfaffenhofen.de)

Für 2022 ist noch einiges geplant, und die Gruppe hofft, dass Corona ihr nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht.

[pafunddu.de/30070](http://pafunddu.de/30070)

## HOSPIZVEREIN PFAFFENHOFEN

## LINDERN, BERATEN UND BEGLEITEN

Am Ende ihres Lebens bewegt Menschen häufig die Angst vor Schmerz und Leid, die Angst vor dem Alleinsein. Der Hospizverein Pfaffenhofen setzt genau hier mit seiner ehrenamtlichen Arbeit an: die Begleitung Schwerstkranker und Sterbender.

Die Hospizbewegung möchte helfen, Sterben und Tod als Teil unserer Existenz anzunehmen, statt sie zu tabuisieren. Den Prozess des Sterbens begleiten, ihn nach dem Willen des Sterbenden selbstbestimmt und würdevoll gestalten, so lautet das Ziel des Hospizvereins. Die entlastenden Angebote greifen eigentlich lange vor den letzten Tagen, leider melden sich aber viele Angehörige erst viel zu spät.

Seit 1994 bietet der Verein neben

Beratung und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, verschiedene Trauerangebote für Erwachsene sowie für Kinder, Beratungen, Hospiz- und Trauerbegleiterschulungen, Fortbildungen und öffentliche Vorträge an. 28 Jahre nach Gründung des Vereins ist es gelungen, eine flächendeckende palliative und hospizliche Versorgung in der Stadt und im Landkreis mit aufzubauen. Derzeit unterstützen und begleiten ca. 60 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter schwerkranke Menschen.

Im Herbst dieses Jahres startet eine neue Hospizbegleiterschulung. Dazu ist am 30. Juni um 19.30 Uhr eine Infoveranstaltung in den Räumen des Hospizvereins geplant.

[pafunddu.de/30031](http://pafunddu.de/30031)

## CARITAS PFAFFENHOFEN

## EIN ORT DER BEGEGNUNG: DAS MEHRGENERATIONENHAUS

Der generationenübergreifende Ansatz gibt dem Mehrgenerationenhaus Pfaffenhofen seinen Namen und sein zentrales Merkmal: Jüngere treffen Ältere, unterstützen diese und umgekehrt. Dieses wichtige Zusammenspiel der Generationen bewahrt Alltagswissen und stärkt den Zusammenhalt aller Altersstufen. Es ist ein Ort der Begegnung und gegenseitigen Hilfe: Im Kinderpark werden Kleinkinder sanft auf die Zeit im Kindergarten vorbereitet, bei der Lernbegleitung für Grundschüler wird Kindern bei der Hausaufgabenbewältigung geholfen und in der Ferienbetreuung werden berufstätige Eltern entlastet. Durch die Eltern-Kind-Gruppen erhalten Familien Austausch und Anbindung an andere Fachdienste und Beratungsstellen der Caritas. Unsere Ämterlotsen sind bei Sozial-

leistungsanträgen und Behörden-gängen behilflich und die Jobpaten bieten bei Bewerbungen und dazugehörigen Abläufen Unterstützung. Das bekannte Werkstattcafe bzw. Reparaturcafe leistet einen großen Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Für Senioren gibt es einmal im Monat eine Handysprechstunde, und die „geschenkte Zeit“ ermöglicht pflegenden Angehörigen eine kurze Auszeit von der Pflege.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, Hilfe benötigt oder das komplette Angebote kennenlernen möchte, kann sich bei der Caritas melden.

Mehrgenerationenhaus im Caritas Zentrum, Ambergerweg 3  
Tel.: 08441 8083-660, E-Mail: [mgh-pfaffenhofen@caritasmuenchen.de](mailto:mgh-pfaffenhofen@caritasmuenchen.de)  
[pafunddu.de/30085](http://pafunddu.de/30085)

## KATHOLISCHE STADTPFARREI ST. JOHANNES BAPTIST

## BISCHOF-SIMPERT-PREIS PFARREI-PODCAST „ECHTGOLT“ AUSGEZEICHNET

Seit einem Jahr veröffentlicht ein Redaktionsteam der Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist Pfaffenhofen einmal im Monat eine Podcastfolge, in der über aktuelle kirchliche Feste und Themen gesprochen wird oder Menschen in Interviews befragt werden, die vor und auch hinter den Kulissen des Pfarreibetriebs ihren wichtigen Beitrag leisten.

Die Bandbreite erstreckt sich dabei von den Oberministranten über den Mesner, die Pfarrsekretärinnen und den Krankenhauseelsorger bis hin zu einem angehenden Pfarrer oder dem Abt von Scheyern.

Die 17 Episoden mit insgesamt fast 1.000 Minuten Sendezeit, die so bislang entstanden sind, wurden

insgesamt schon mehr als 4.000 mal aufgerufen, was dem Team natürlich Rückenwind für die nächsten Folgen gibt.

Dass dieses Engagement auch auf Bistumsebene gewürdigt wird, zeigte sich Ende Februar, als im Rahmen der

Jugendwerkwoche des Bischöflichen Jugendamtes der Diözese Augsburg und des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Augsburg der Bischof-Simpert-Preis für das Jahr 2021 verliehen wurde. Damit werden seit 25 Jahren jedes Jahr

besondere Projekte der kirchlichen Jugendarbeit prämiert. Heuer ging der Preis zum ersten Mal an zwei Gruppen. Neben einem Umweltprojekt der Kolpingjugend Augsburg konnte sich das Redaktionsteam des „echtGOLT“-Podcasts über die Auszeichnung und das damit verbundene Preisgeld freuen.

Die Macher freuen sich über neue Hörerinnen und Hörer, die durch ihre Fragen auch aktiv am Podcast mitwirken können.

Alle Folgen stehen unter dem Titel „echtGOLT“ entweder bei [podcast.de](http://podcast.de) oder auch bei Spotify rund um die Uhr zur Verfügung.

Weitere Informationen sowie aktuelle Hinweise liefern der Instagram-Account [@echtgold](https://www.instagram.com/echtgold) und die Homepage der Pfarrei: [pfarrei-pfaffenhofen.de/podcast](http://pfarrei-pfaffenhofen.de/podcast)  
[pafunddu.de/30091](http://pafunddu.de/30091)



Die Moderatoren Marius Wilhelm und Clemens Rakut

A.P.E. FAMILIENHILFE

## PROFESSIONELLE FAMILIENHILFE

„... weil das Leben nicht immer auf vier Rädern läuft.“ Das ist der Leitspruch von A.p.e., dem Ambulanten Pädagogischen Einsatzteam. Die Ape ist ein kleines aus Italien stammendes Lastenmobil, das stabil vorankommt, obwohl es nur drei Räder hat. Es ist Namensgeber und Sinnbild der gemeinnützigen Einrichtung für individuelle, kreative und bedarfsgerechte Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

Auch im Leben gibt es „Lasten“ zu transportieren und Momente, in denen man neues Gleichgewicht sucht. A.p.e. bietet als freier anerkannter Träger der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe seit 15 Jahren ambulante wie auch stationäre Hilfen für Menschen in Konflikt- und Krisensituationen an. Mit einer „nach vorne schauenden“ Grundhaltung, fachlicher Kompetenz und einem Schuss Humor möchte A.p.e. einen aktiven Beitrag zur Verbesserung familiärer Lebenssituationen leisten.



Der Verein startete 2006 mit ambulanten pädagogischen Familien- und Erziehungshilfen. Mittlerweile ermöglicht ein großes Team aus pädagogischen, sozialpädagogischen, therapeutischen und psychologischen Fachkräften ambulante und auch stationäre Angebote wie z. B. das Familienhaus Alte Mühle/Waidhofen, die Therapeutische Wohngruppe/Ingolstadt, die ISE Intensiv sozialpädagogische Einzelbetreuung und individuelle Hilfsangebote und Schutzplätze in Italien.

Der Förderverein A.p.e. e. V. unterstützt die Einrichtungen der A.p.e. Familienhilfe und bietet seit 2018 auch natur- und erlebnispädagogische Projekte an. Mit „NaturSinn – Playstation Natur“ finden auf der A.p.e. Ilminsel bei Ossenzhausen regelmäßig Gruppen für Kinder statt. Zusammen mit Wildnis- und Erlebnispädagoginnen und -pädagogen können Kinder mit Aktivitäten wie Lagerbau, Basteln, Entdeckungsspielen oder Singen am Lagerfeuer die Natur entdecken. Weitere Infos unter [ape-familienhilfe.de/foerderverein](http://ape-familienhilfe.de/foerderverein)

[pafunddu.de/30073](http://pafunddu.de/30073)

MTV 1862 STOCKSCHÜTZEN

## MTV STOCKSCHÜTZEN SPORT AUF EIS UND ASPHALT



Die Geschichte der Stockschützen begann im November 1973. Damals trafen sich Interessierte zur Gründungsversammlung der Abteilung Stockschützen des MTV Pfaffenhofen. Der Schwerpunkt lag damals auf Eis, heute auf Asphalt.

Eine absolute Besonderheit ist, dass von den Gründungsmitgliedern immer noch zwei aktiv sind, nämlich Georg Schmidt-Erhard und Horst Retzlaff. Konstant war die Arbeit der Abteilungsleiter, in den über 40 Jahren gab es nur drei: Georg Schmidt-Erhard, Bruno Rubey und seit 2011 ist es Dieter Götz.

„Historische“ Daten waren 1974 das Gründungsturnier mit 25 Mannschaften auf Eis, im gleichen Jahr die erste Vereinsmeisterschaft auf Asphalt, 1977 die Schaffung der Asphalt-Stockbahnen beim Freibad, 1988 Großturniere auf Eis,

sowie das Turnier auf Asphalt zum 40-jährigen Gründungsjubiläum 2013.

Insgesamt fanden 42 Volksfestturniere statt, mit regelmäßiger Beteiligung befreundeter Mannschaften wie z. B. Eintracht Frankfurt und aus Österreich. 24 Mal gab es das sogenannte Prominenten-Stockturnier. Jährlich führen die Stockschützen interne Vereinsmeisterschaften durch.

Die Stockschützen spielen derzeit in der Kreisklasse, die Meisterschaftsrunden finden jährlich mit einer Vorrunde und einer Rückrunde statt.

Im Winter gibt es nach wie vor eine regelmäßige Sportwoche auf Eis in Oberbozen. Das Training findet jeden Donnerstag ab 18 Uhr auf den Stockbahnen beim Freibad statt. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. Für Rückfragen steht Abteilungsleiter Dieter Götz unter der Telefonnummer 08441 84906 zur Verfügung.

[pafunddu.de/30205](http://pafunddu.de/30205)

PFAFFENHOFNER LAND

## OSTEREIER NATÜRLICH FÄRBN

Bald ist es wieder an der Zeit, dem Osterhasen unter die Arme zu greifen und sich ans Eierfärben zu machen. Das geht kinderleicht auch mit natürlichen, statt mit ungesunden Farbstoffen aus dem Supermarkt. Magdalena Stemmer zeigt in ihrem genial regional Vlog „Magda Macht’s“, wie man Eier – natürlich von glücklichen Hühnern – mit saisonalen Naturmaterialien färben kann. Farben wie orange-gelb, mintgrün, rot oder violett erreicht man ganz einfach mit Karotten, Brennnessel, Rote Bete oder Heidelbeeren.



Wie das Einfärben genau funktioniert, erfährt man unter [pfaeffenhofenerland.de/blog](http://pfaeffenhofenerland.de/blog)

[pafunddu.de/30235](http://pafunddu.de/30235)

# VIelfalt AN VEREINEN IM 19. JAHRHUNDERT

Mit dem Aufbrechen der gesellschaftlichen Schranken im Lauf des 19. Jahrhunderts drängte ein selbstbewusstes Bürgertum nach neuen Entfaltungsmöglichkeiten und engagierte sich in Vereinen, um gemeinsame Interessen zu pflegen. Eine Auswahl derartiger Einrichtungen macht die Entwicklung in Pfaffenhofen deutlich, wo der 1842 gegründete Soldaten- und Kriegerverein als ältester Verband bis heute besteht.



Symbolisch steht das Motto des Hilfsvereins „Gesellschaft Freunde“ für das Miteinander in Vereinen (1873).

## Vermittlung von Bildung und Kultur in Lese- und Gesangsvereinen

Im knapp 2.000 Einwohner zählenden Pfaffenhofen setzten sich der Magistrat und der damalige Pfarrer Joachim von Schiltberg für die Gründung eines Lesevereins ein, die 1821 zustande kam. Hier konnten sich Mitglieder in einem Raum der ehemaligen Engelkapelle am Standort des „Hauses der Begegnung“ aus der dort geschaffenen

nen Bibliothek Bücher ausleihen und an Lesungen teilnehmen.

Auf kulturellem Sektor setzte der 1847 gegründete „Liederkrantz“ (heute Liedertafel) neue Maßstäbe. Unter der Federführung von Lehrer Anton Thoma fanden Konzerte und „Musikalische Produktionen“ statt, oft unter Begleitung von Stadttürmer Karl Nast und seiner Kapelle. Der 1858 etablierte katholische Ge-

sellenverein spielte erbauliche und belehrende Theaterstücke und schuf den Auftakt zur Tradition der Bühnenaufführungen in Pfaffenhofen, die bald weitere Vereine übernahmen.

## Aufkommen der Sportbewegung

„Frisch – fromm – fröhlich – frei“ galt als Motto in Pfaffenhofen seit 1862. Mit der Gründung des MTV Pfaffenhofen, verbunden mit einer Turnerwehr zur Ausbildung tüchtiger Feuerwehrleute, begann ein reges Sportgeschehen, das sich anfangs auf das Geräteturnen konzentrierte und schnell ein hohes Niveau erreichte. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts gab es auch einen Kraftsportverein.

sich der 1874 gegründete Krankenunterstützungsverein, der Mitgliedern und ihren Familien finanzielle Unterstützung bei Verdienstaussfall bot.

## Debattierklubs und politische Vereine

Auch die Diskussion zeitgenössischer politischer Themen führte 1869 und 1870 zu Vereinsgründungen. Die Liberalen unter Bürgermeister Anton Rieder und das katholische Kasino mit Joseph Seitz an der Spitze als seinem Amtsnachfolger machten den Anfang. Bei häufig konträren Positionen zur Wirtschafts- und Sozialpolitik kam es zu hitzigen Wortgefechten und leidenschaftlich geführten Wahlkämpfen.



Angehörige des Roten Kreuzes Pfaffenhofen (ca. 1919)



Kirchliche Feier des katholischen Gesellenvereins am Marienbrunnen auf dem Hauptplatz (vor 1900)

## Soziale und karitative Initiativen

Ausgelöst durch die Kriege der Jahre 1866 und 1870/71 bildeten engagierte Frauen mit Unterstützung von Bürgermeister Anton Rieder einen „Frauen-Zweigverein vom roten Kreuz“, der zahlreiche Hilfsmaßnahmen wie Lieferungen von Gegenständen und Geld zugunsten der Verwundeten organisierte. Nach diesen Kriegen richtete man in der Stadt eine dauerhafte Sektion des Roten Kreuzes ein, in der neben den Frauen ab 1893 die freiwillige Sanitätskolonne Rettungseinsätze im Bezirk Pfaffenhofen durchführte. Der sozialen Absicherung von durch Krankheit oder Unglücksfälle in Not Geratenen widmete

## Eine Interessengemeinschaft der nach München Ausgewanderten

Ein Verein bildete sich 1904 als Reaktion auf die zunehmende Orientierung von Bürgern aus Pfaffenhofen und Umgebung in die bayerische Landeshauptstadt, die Mitte des 19. Jahrhunderts eingesetzt hatte. Um die Bindung an die Heimat aufrechtzuerhalten, kam es zur Gründung der „Landsmannschaft Pfaffenhofen“, die im Zentrum Münchens an der Hofstatt ein Vereinslokal besaß, Fahrten in die alte Heimat anbot und zu Gegenbesuchen der Metropole einlud.

Andreas Sauer, Stadtarchivar  
[pafunddu.de/30151](http://pafunddu.de/30151)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



## HUNDESTEUER

PFAFFENHOFEN A. D. ILM

1. Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm unterliegt der Hundesteuer. Wer einen über vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Anschaffung unter Angabe von Alter, Herkunft, Rasse und Zweck der Hundehaltung der Stadt melden.

2. Der Hundehalter soll den Hund innerhalb eines Monats bei der Stadt abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhandengekommen oder tot ist oder wenn der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist. Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder

Steuerermäßigung weg oder ändern sie sich, ist das der Gemeinde innerhalb eines Monats nach Wegfall oder Änderung anzuzeigen.

3. Die Hundean- und abmeldungen können online auf der Homepage unter [pfaeffenhofen.de/hundesteuer](http://pfaeffenhofen.de/hundesteuer), im Sachgebiet Steuern (Hauptplatz 18, Eingang Ingolstädter Straße, 3. Stock, Zimmer-Nr. 3.01) oder persönlich im Bürgerbüro (Hauptplatz 1, Erdgeschoss, Zimmer 002) vorgenommen werden

**Pfaffenhofen a. d. Ilm, 08.03.2022**

**Thomas Herker**

**Erster Bürgermeister**

[pafunddu.de/30262](http://pafunddu.de/30262)

## NACHRICHTEN AUS DEM STANDESAMT



In der Zeit von 01.02.2022 bis 28.02.2022 wurden im Standesamt Pfaffenhofen a. d. Ilm die Geburten von 76 Kindern beurkundet; eine Einwilligung zur Veröffentlichung liegt für folgende Neugeborene vor:

05.01.2022, Malik Music, Hettenshausen  
 10.01.2022, Melina Vitória Mayr Fernandes, Pfaffenhofen  
 13.01.2022, Emilian Martens, Ingolstadt  
 15.01.2022, Lukas Anton Köpf, Jetzendorf  
 18.01.2022, Clara Victoria Gruber, Wolfersdorf  
 21.01.2022, Lina Müller, Wartenberg; Luka Kordanovic, Pfaffenhofen  
 23.01.2022, Carl August Friedrich Fuchs, Schrobenhausen  
 25.01.2022, Antonia Radesca, Schweitenkirchen  
 27.01.2022, Martin Raba, Karlskron  
 28.01.2022, Valentina Felicitas Triffterer, Hettenshausen  
 29.01.2022, Tim Maximilian Raith, Mainburg; Jakob Josef Maurer, Pörnbach  
 30.01.2022, Milena Haniotes,

Rohrbach  
 01.02.2022, Ayla Ucar, Wolnzach; Levi Fink, Rohrbach; Reina Rama, Pfaffenhofen; Marie Theresa Pögl, Pfaffenhofen  
 02.02.2022, Ludwig William Kramer, Pfaffenhofen; Ludwig Reiner Gruber, Hohenkammer  
 03.02.2022, Josefine Katharina Kipfelsberger, Hohenwart  
 04.02.2022, Noar Islami, Hettenshausen; Davud Mehmedovic, Nandlstadt  
 05.02.2022, Viktoria Bauer, Nandlstadt; Benedikt Ickes, Aresing  
 06.02.2022, Antonia Schwarzmeyer, Pfaffenhofen; Freyja Lumin Cornelia Del Carmen Rivera, Schrobenhausen  
 07.02.2022, Éva Marie Karin Häusler, Pfaffenhofen  
 08.02.2022, Leonhard Georg Brand, Geisenfeld; Hanna Alicja Brzostowska, Hohenkammer  
 09.02.2022, David Angelov Ivanov, Pfaffenhofen; Annika Zieglertrum, Reichertshausen; Ferdinand Georg Neufeld, Scheyern  
 11.02.2022, Malik Hyseni, Pfaffenhofen; Sophia Emilie Stoiber,

Schweitenkirchen  
 12.02.2022, Fritz Wegele, Schrobenhausen  
 15.02.2022, Andreas Franz Manfred Stemmer, Petershausen  
 17.02.2022, Leon Franz Daschner, Karlskron  
 18.02.2022, Jakob Dominik Höckmayr, Geisenfeld; Josefine Elena Gutmann, Aichach; Maja Lach, Reichertshausen  
 19.02.2022, Lina Bagirkan, Geisenfeld  
 20.02.2022, Rosalie Kreller, Weichering  
 21.02.2022, Elena Auer, Mainburg  
 24.02.2022, Kaleo Luca Dietz, Rohrbach; Hedi Madita Lauerer, Schrobenhausen; Leonie Leitzinger, Geisenfeld

**Im Februar wurden im Standesamt Pfaffenhofen a. d. Ilm zehn Eheschließungen beurkundet. Neun Eheschließungen fanden im Standesamt Pfaffenhofen a. d. Ilm statt; eine Eheschließung erfolgte in Ilmmünster. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt von folgenden Brautpaaren vor:**

24.02.2022: Arlind Buzhala und Gresa Mazrekaj, Pfaffenhofen  
 26.02.2022: Armin Rudolf Plöckl und Christina Verena Franziska Burgstaller, Pfaffenhofen

**Im Sterberegister des Standesamts Pfaffenhofen a. d. Ilm wurden im Februar 2022 40 Sterbefälle beurkundet.**  
[pafunddu.de/30094](http://pafunddu.de/30094)

## PAFUNDU.DE



WWW.PAFUNDU.DE  
**PAFUNDU**

## MACHT MIT!

Das finden Sie aktuell auf [pafunddu.de](http://pafunddu.de) – schauen Sie doch mal rein

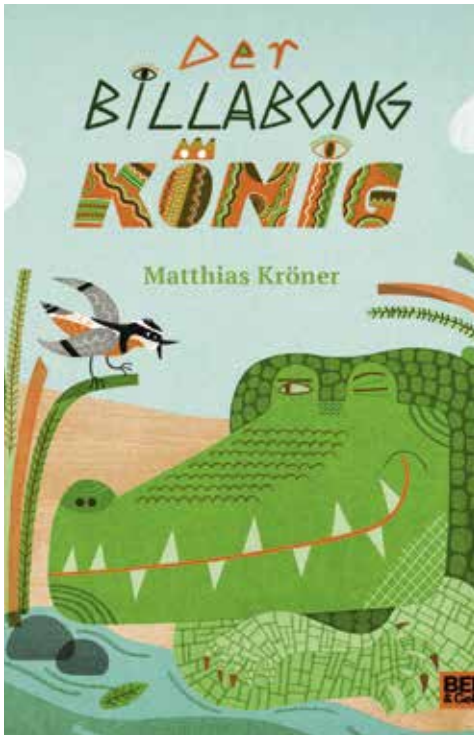
## Oft gelesen

Ukrainehilfe – Pfaffenhofen spendet  
[pafunddu.de/30076](http://pafunddu.de/30076)  
 Ihre Meinung ist gefragt! Umfrage Stadtbus 2022 vom 7. bis 17. März  
[pafunddu.de/29977](http://pafunddu.de/29977)  
 Alarmstufenerhöhung bei Verkehrsunfall – [pafunddu.de/29494](http://pafunddu.de/29494)  
 Josephidult – [pafunddu.de/30055](http://pafunddu.de/30055)  
 Ukrainehilfe – Landratsamt bittet um Unterstützung für Flüchtlinge  
[pafunddu.de/30013](http://pafunddu.de/30013)  
 Affalterbach und Pfaffelleiten Vergabe von Baugrundstücken  
[pafunddu.de/30106](http://pafunddu.de/30106)  
 Mountainbiken, Laufen, Wandern Bewegung für alle!  
[pafunddu.de/30019](http://pafunddu.de/30019)  
 Keine Ausreden mehr: Laufen! Laufkurse des MTV starten  
[pafunddu.de/30022](http://pafunddu.de/30022)

Registrierung für [pafunddu.de](http://pafunddu.de) rechts oben auf der Homepage. Das User-Handbuch für Einsteiger unter: [pafunddu.de/s/hilfe](http://pafunddu.de/s/hilfe)



## ABSOLUT LESENSWERT DIE BUCHTIPPS IM APRIL



### Matthias Kröner: Der Billabongkönig

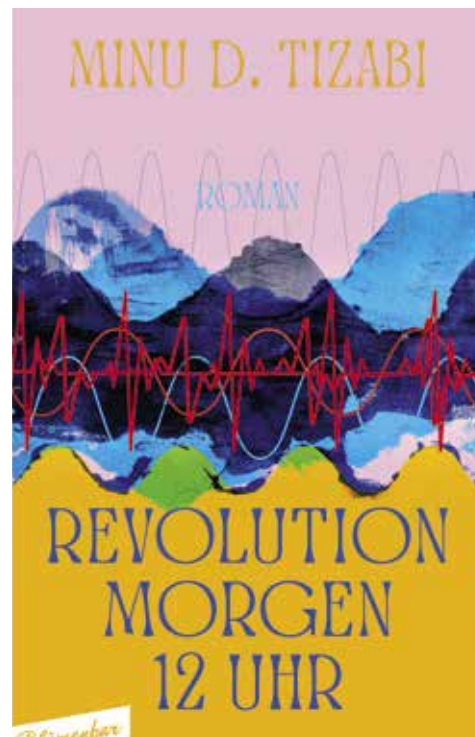
Eine Tierfabel über Machthunger und die Kraft von Gemeinschaft und Solidarität – originell, modern und humorvoll. Da will uns der Geschichtenerzähler Matthias Kröner in Ruhe seine wohlausgedachte Tierfabel präsentieren, und dann quasselt ihm seine Hauptfigur Ben, seines Zeichens ehrwürdiges Krokodil und König der Mangrovensümpfe, andauernd dazwischen. Die gesamte Geschichte ist ein witziger Schlagabtausch zwischen dem etwas eitlen, aber doch liebenswürdigen Krokodilkönig Ben und seinem Erschaffer, der gerne fabuliert und der es augenzwinkernd mit der Wahrheit nicht immer ganz so genau nimmt.

Ein absolut empfehlenswertes Kinderbuch, das Witz, Spannung und die Vermittlung von Wissen und Moral vereint. Jedoch nie mit erhobenem Zeigefinger, sondern durch geschickt eingebaute Ungereimtheiten in der Geschichte, immer mit der Aufforderung, Informationen zu hinterfragen, selbst mitzudenken und sich ein möglichst realistisches eigenes Bild zu machen.

Elisabeth Brendel [aus den Buchprofilen des Michaelsbundes]

### Minu D. Tizabi: Revolution morgen 12 Uhr

Hauptfigur dieses kurzweiligen Romans ist der 24jährige in Deutschland aufgewachsene Mathematikstudent Sean Christophe mit französisch-britischen Wurzeln. Er leidet an einer Panikstörung und wird 2018 in die Psychiatrie eingeliefert. Während des Klinikaufenthaltes erhält Sean mysteriöse Anrufe in französischer Sprache mit meist gleichem Wortlaut, die für ihn wenig Sinn ergeben. Als er sich einem Mitpatienten anvertraut, hat dieser die Idee, dass drei der sich ständig wiederholenden Begriffe eine Koordinate mitten in Berlin bezeichnen könnten. Jemand scheint das System „What3Words“ zu nutzen, mit dem jeder Ort der Welt mit einer



Kombination von drei sinnhaft nicht miteinander in Bezug stehenden Wörtern lokalisiert werden kann. Ist das ein Hinweis für Sean? Womöglich von seinem französischen Halbbruder, zu dem er seit Jahren keinen Kontakt hat? Zusammen mit fünf Mitpatienten bricht Sean aus der Klinik aus und fährt nach Berlin, um der Spur nachzugehen.

Ein Roman mit vielen interessanten Querbezügen und philosophischen Fragestellungen. Für alle, die einzelne Sätze auch gerne einmal mehrfach lesen und neugierig auf Ideen junger Autorinnen und Autoren sind.

Elisabeth Brendel [aus den Buchprofilen des Michaelsbundes]  
pafunddu.de/30097

## EXKURSION ZU MÖRTEL-PLASTIKEN



Eine Besonderheit in der bäuerlichen Baukultur der Gegend waren die sogenannten Mörtelplastiken. Das sind volkstümliche Reliefs aus Mörtel, die kunstsinigge Maurer an landwirtschaftlichen Gebäuden anbrachten, z. B. Heiligenfiguren oder Szenen bäuerlicher Arbeit. Nur wenige sind noch erhalten. Ein paar davon besichtigt der Heimat- und Kulturkreis auf einem Ausflug in die Umgebung von Gerolsbach am 11. April. Die Teilnehmer treffen sich um 10 Uhr an der Hirschberger Wiese zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Zuerst geht es nach Sachenbach bei Euernbach. Dort werden Mörtelplastiken und die zugehörige Hofkapelle besichtigt. Danach geht es nach Oberwengen, Gerenzhausen und Siebeneich. Insgesamt werden vier Bauernhöfe besucht. Mittagessen ist im Gasthof Buchberger/Kettner in Gerolsbach vorgesehen. Zum Abschluss wird noch die Kirche in Eisenhut besucht. Ende der Fahrt ist voraussichtlich um ca. 15.00 Uhr.

Alle Führungen führt Maria Sonhüter durch. Die Teilnahme ist frei, Spenden für ein Vereinsprojekt sind jedoch erwünscht.

Menschen mit Erkältungserscheinungen dürfen leider nicht teilnehmen.

pafunddu.de/event/19314

### WANN UND WO

11. April | 10.00 – 15.00

Treffpunkt Hirschberger Wiese 10.00

Anmeldung: Ursula Beyer

08441 803956, kontakt@hkk-paf.de

Teilnahme frei (Spenden erwünscht)

## KUNST DEINES NACHBARN KUNST AUS DEM SINTI- UND ROMA- KULTURKREIS

Die Ausstellung „Die Kunst deines Nachbarn“ ist Teil der Interkulturellen und Interreligiösen Wochen 2022 des Internationalen Kulturvereins. Kuratiert wird sie von der Hettenshausener Künstlerin Carine Raskin-Sander.



Alfred Ullrich „Aus dem Tintenfass“

### Bilder von Alfred Ullrich

Über viele Jahre beschäftigt sich der Sinto-Künstler Alfred Ullrich mit dem Medium der Radierung. Seine Druckarbeiten leben im „reizvollen Spannungsfeld zwischen Schönem und Grobem, zwischen Anmut und Provokation“. In seinen Werken und performativen Aktionen will er herausfinden, in welchem Verhältnis sich die Gesellschaft zu den Sinti und Roma befindet, einer Minderheit, die leider noch vielen Vorurteilen ausgesetzt ist.

### Weitere Termine im Rahmen der Ausstellung:

- Führungen: 10./15. April/1. Mai, 16.00
- Moderiertes Künstlergespräch: 14. April, 19.30
- Lesung mit Musik: 18. April, 15.00
- Radierworkshop: 24. April, 14.00 – 17.00  
(Anmeldung Tel. 08441 81167)
- Thementische der Stadt- und Kreisbücherei

[pafunddu.de/event/20725](http://pafunddu.de/event/20725)

#### WANN UND WO

##### Vernissage

8. April | 19.30 | Städtische Galerie

##### Ausstellung

9. April bis 1. Mai | Mo – Fr 13.30 – 17.00

Sa/So/Feiertag 11.00 – 17.00

Städtische Galerie | Eintritt frei

## FIT FÜR DIE DIRTBIKE-SAISON



Es ist wieder soweit und die Bike-Saison beginnt. Die Stadtjugendpflege bietet am 23. und 24. April zwei Dirtbike-Workshops für Anfänger und Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene an. Der Anfänger-Workshop findet an den beiden Tagen von 9 bis 12 Uhr, der für leicht Fortgeschrittene von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Die Kurse bieten je 10 Kindern und Jugendlichen zwischen acht und 16 Jahren, die Möglichkeit in den Dirtbikesport hinein zu schnuppern. Die Teilnehmenden lernen in diesen zwei Tagen ihr Bike einzustellen, die Trails zu befahren, Sprungtechniken umzusetzen und zu beherrschen. Fortgeschrittene Teilnehmende bauen ihre Tricks und Biking-Skills im Befahren der Holzkicker aus, daher

sollten sich Teilnehmende am Workshop für Fortgeschrittene zutrauen, die Holzkicker zu befahren.

Voraussetzung für die Teilnahme sind ein geländegängiges Mountainbike sowie Schutzkleidung.

Weitere Informationen zum Dirtpark unter:  
[pfaeffenhofen.de/dirt-park-pfaeffenhofen](http://pfaeffenhofen.de/dirt-park-pfaeffenhofen)  
[pafunddu.de/event/20971](http://pafunddu.de/event/20971)

#### WANN UND WO

23. April und 24. April

9.00–12.00 und 13.30–15.30

Dirt Park, Ledererstraße 4 | 25 €

Anmeldung: 08441 782021

[michele.schreiner@stadt-pfaeffenhofen.de](mailto:michele.schreiner@stadt-pfaeffenhofen.de)

## DENKMALTOUR DURCH PFAFFENHOFEN

Am 30. April bietet der Heimat- und Kulturkreis in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung eine Denkmaltour durch Pfaffenhofen an.

Im Gegensatz zu anderen Stadtführungen, in denen es leider oft heißen muss „hier stand ...“, „hier war ...“, „hier wurde ... abgerissen“ will Ursula Beyer vom Heimat- und Kulturkreis zeigen, wie viele schöne Baudenkmäler Pfaffenhofen im Zentrum noch besitzt, mit Hinweisen zur Baugeschichte und auf die verschiedenen Baustile, die am Hauptplatz vertreten sind, von Gotik über Barock bis hin zu Historismus und Jugendstil. Ein paar amüsante bis gruselige Anekdoten werden die Führung würzen.

[pafunddu.de/event/20638](http://pafunddu.de/event/20638)

#### WANN UND WO

30. April | 14.30–17.00

Treffpunkt: Hungerturm

Anmeldung: Ursula Beyer

08441 803956 | [kontakt@hkk-paf.de](mailto:kontakt@hkk-paf.de)



## SENIORENBÜRO KUTSCHFAHRTEN UND AUSFLUG

Zuversichtlich beginnt das städtische Seniorenbüro wieder Ausflüge zu planen. Im April sind zwei Veranstaltungen vorgesehen.

Eine Zugfahrt nach München ist für den 12. April geplant. Dort besucht die Gruppe am Vormittag das Museum „Fünf Kontinente“. Das ehemals Staatliche Museum für Völkerkunde wurde 1862 als erstes ethnologisches Museum in Deutschland gegründet. Die hier bewahrten und kontinuierlich erweiterten Sammlungen von Dingen des alltäglichen Lebens, rituellen Objekten oder Kunstwerken erzählen vom kulturellen Reichtum der Menschheit. Danach ist ein gemeinsames Mittagessen geplant.

Am 27. April werden Pferdekutschfahrten angeboten. In gemütlichem Tempo kann man die

frühlingshafte Landschaft in und um Pfaffenhofen genießen. Im Anschluss gibt es Essen und Getränke im Hofbergsaal. Bitte auf witterungsangepasste Kleidung achten, bei sehr schlechtem Wetter wird ein Ersatztermin organisiert.

[pafunddu.de/30148](http://pafunddu.de/30148)

### WANN UND WO

#### Ausflug nach München

12. April | Treffpunkt ca. 9.00 Bahnhof Pfaffenhofen

#### Kutschfahrten

27. April | 11.00, 12.15 und 13.30

Volksfestplatz

Anmeldung: 08441 87920 oder

[seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de](mailto:seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de)

## JAHRESAUSSTELLUNG DES KREATIVQUARTIERS



Maria Cetinbas, Tafelmalerei mit Öl- und Temperafarben

Nachdem im letzten Jahr so gut wie keine Möglichkeit bestand, die aktuellen Arbeiten der Kreativschaffenden im Kreativquartier zu sehen, wird nun zum ersten Mal die große Jahresausstellung in der Kunsthalle zu sehen sein. Im letzten Jahr fand die Werkchau in digitaler Form statt.

Bei der Jahresausstellung erwarten die Besucherinnen und Besucher unterschiedlichste Formen künstlerischen Schaffens – entspre-

chend den aus verschiedensten Bereichen stammenden Künstlerinnen und Künstlern. Maria Cetinbas, Andreas Care Dill, Sebastian Daschner, Rawle Harper, Patrick Hartl, Michael M.I.A.M.I Lederhofer, Annette Marketsmüller, Rosa Rauscher und Alexander Zöbisch zeigen aktuelle Arbeiten, angefangen von naturalistischer Malerei über Graffiti, Aktzeichnungen, Illustrationen bis hin zu abstrakter Kunst in unterschiedlichster Ausprägung. Außerdem präsentiert die Goldschmiedin Konstanze Mäschle Aktuelles aus ihrer Werkstatt, die Schneiderin Patricia Reichensdörfer stellt ihre Vintage-Dirndl vor und die Designerin Carolin Wessolek zeigt eine Auswahl ihrer Hopfenseil-Produkte.

Aktuelle Information zum Kreativquartier und zur Ausstellung unter:

[kunstverein-pfaffenhofen.de/kreativquartier](http://kunstverein-pfaffenhofen.de/kreativquartier)

[pafunddu.de/30034](http://pafunddu.de/30034)

### WANN UND WO

#### Vernissage

8. April | 19.00 | Kunsthalle, Ambergerweg 2

#### Ausstellung

9. bis 18. April | 15.00 – 18.00

Kunsthalle, Ambergerweg 2 | Eintritt frei

Öffnungszeiten: Fr/Sa/So/Ostermontag

## SKATEWORKSHOP IN DEN OSTERFERIEN



Vom 19. bis 22. April findet wieder der Skateworkshop der Stadtjugendpflege für Anfänger und leicht Fortgeschrittene statt. In Zusammenarbeit mit Chris Rieger von Wide Wood kiddy skate können Kinder und Jugendliche zwischen sieben und vierzehn Jahren in den vier Tagen jeweils von 13 bis 15.30 Uhr in den Skatesport hineinschnuppern.

Notwendige Schutzkleidung wie Helm, Knie-, Ellbogen- und Handgelenksschoner und auch Skateboards können, falls nicht vorhanden, ohne zusätzliche Kosten ausgeliehen werden.

Weitere Informationen gibt es unter:

[skatehalle-pfaffenhofen.de](http://skatehalle-pfaffenhofen.de)

[pafunddu.de/event/20983](http://pafunddu.de/event/20983)

### WANN UND WO

19.–22. April | 13.00 – 15.30

Skatehalle, Ambergerweg 2 | 25 €

Anmeldung seit 1. April unter:

0173-7159651 oder

[kontakt@skatehalle-pfaffenhofen.de](mailto:kontakt@skatehalle-pfaffenhofen.de)

## VORTRAG: STERBEFASTEN

Der Hospizverein lädt am 28. April zu einem Vortrag von Dr. Susanne Roller über das Thema Sterbefasten ins Bürgerzentrum ein. Der selbstbestimmte Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit kann für schwer kranke Menschen ein Weg sein, das eigene Sterben einzuleiten. Was heißt auf diesem Weg Lindern, Schützen, Begleiten, Stützen – Palliative Care als Hilfe in dieser ethisch schwierigen Situation?

[pafunddu.de/event/20806](http://pafunddu.de/event/20806)

### WANN UND WO

28. April | 19.30

Hofbergsaal im Bürgerzentrum

## RATHAUSKONZERT DUO HASE – MÜLLER-PERING



Wally Hase und Thomas Müller-Pering

Wally Hase, Flöte, und Thomas Müller-Pering, Gitarre, konzertieren gemeinsam seit 1999. Start und Auslöser für die künstlerische Zusammenarbeit war eine Ensemble-Produktion mit dem amerikanischen Komponisten George Crumb und der Klangwerkstatt Weimar, woran sich ein Portraitkonzert des japanischen Komponisten Toru Takemitsu anschloss. Seither erweitern Wally Hase & Thomas Müller-Pering das von jeder

umfangreiche Repertoire der Besetzung Flöte & Gitarre mit eigenen Transkriptionen und neuen Kompositionsaufträgen.

[pafunddu.de/event/20368](https://pafunddu.de/event/20368)

### WANN UND WO

10. April | 20.00  
Festsaal Rathaus | 20 €/erm. 15 €  
Vorverkauf: Kulturbüro im Haus der Begegnung (montags bis freitags 13.30–17.00)

## ADFC TOUREN IM APRIL

Der ADFC hat in seinem neuesten Tourenprogramm ganz unterschiedliche Radl-Touren zu bieten. Radsportfreunde können sich im April auf sportliche Feierabend-Touren und viele Ausflüge in die Region freuen.

Am 18. April ist der Osterbrunnen in Pörnbach das Ziel. Mit seinen mehr als 5.000 Eiern, die zum großen Teil handgemalte Motive tragen, ist er der schönste Brunnen im Landkreis.



Am 24. April geht es zum Radlprotest nach Manching. Dabei soll auf viele Unzulänglichkeiten und Gefahren für Radfahrer hingewiesen werden, auch im Hinblick auf den geplanten Ausbau der B16, der noch mehr Gefahrenpotential für Radfahrer bedeuten würde.

[pafunddu.de/30259](https://pafunddu.de/30259)

### WANN UND WO

Sportliche Feierabendtour  
6./20. April | 18.00 – 20.00  
Hauptplatz 1

ADFC Stammtisch  
8. April | 19.00 – 22.00  
Holledauer Hütte, Förnbach,  
Kohlstattweg 15

Schuttertal  
10. April | 7.50 – 17.00  
Bahnhof, Gleis 1, Bahnhofstraße

Gemütliche Feierabendtour  
14./28. April | 18.30 – 20.00  
Hauptplatz 1

Zum Osterbrunnen nach Pörnbach  
18. April | 13.30 – 17.30  
Hauptplatz 1

Zum Radlprotest nach Manching  
24. April | 9.30 – 18.00  
Hauptplatz 1

Zum Apfelpfarrer Korbinian Aigner  
30. April | 9.00 – 17.00  
Hauptplatz 1

### VERANSTALTUNGSKALENDER

**8. APRIL**  
Versammlung Trachtenverein  
Holledauer Hütte, Kohlstattweg 15  
19.30 – 23.00

Vernissage: Kunst deines Nachbarn:  
Kunst aus dem Sinti- und Roma-Kulturkreis (S. 18)

Vernissage: Jahresausstellung  
des Kreativquartiers (S. 19)

**9. APRIL**  
Frühjahrskonzert der Stadtkapelle  
KulturAula der Grund- und Mittelschule,  
Kapellenweg 14 | 19.30

**10. APRIL**  
2. Rathauskonzert: Duo Hase –  
Müller-Pering (S. 20)

**11. APRIL**  
Exkursion zu Mörtel-Plastiken in der  
Umgebung von Gerolsbach (S. 17)

**28. APRIL**  
Vortrag: Sterbefasten (S. 19)

**30. APRIL**  
Denkmaltour durch Pfaffenhofen  
(S. 18)

INTERKULTURELLE UND  
INTERRELIGIÖSE WOCHEN 2022  
23. MÄRZ – 16. JULI (S. 11)

AUSSTELLUNGEN:  
**9. APRIL – 1. MAI**  
Ausstellung Kunst deines Nachbarn:  
Kunst aus dem Sinti- und Roma-Kulturkreis (S. 18)

**9. APRIL – 18. APRIL**  
Jahresausstellung  
des Kreativquartiers (S. 19)

DIRTBIKE-WORKSHOP:  
23. – 24. APRIL (S. 18)

SKATEWORKSHOP:  
19. – 22. APRIL (S. 19)

SENIOREN-AUSFLÜGE:  
12. APRIL/ 27. APRIL  
Ausflug nach München mit Museumsbesuch (S. 19)

Fahrten mit der Pferdekutsche  
(S. 19)

Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen derzeit kurzfristig abgesagt oder verschoben werden können. Bitte informieren Sie sich vorab direkt beim Veranstalter über mögliche Terminänderungen.